

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis abgekürzt zitierter Literatur	XXXV
Abkürzungsverzeichnis	XLIII

Teil 1: Grundlagen, Stand und Realität des Europäischen Unternehmens- und Kapitalmarktrechts

§ 1 Überblick	3
I. Die Bedeutung des Europäischen Unternehmensrechts	3
II. Der Begriff des Europäischen Unternehmensrechts	4
III. Texte	6
IV. Rechtsentwicklung	6
§ 2 Die Rechtsgrundlagen der Europäisierung des Unternehmensrechts, insbesondere die Rechtsangleichung	7
I. Rechtsangleichung, nicht Rechtsvereinheitlichung	7
II. Grundlagen der Rechtsangleichung	8
1. Art. 50 AEUV	8
2. Art. 114 AEUV	10
3. Art. 352 AEUV	10
4. Art. 81 AEUV	11
5. Art. 288 Abs. 5 AEUV	12
III. Problemlösung durch Staatsvertrag	12
§ 3 Instrumente und Folgen europäischer Rechtssetzung	13
I. Anwendungsvorrang des Unionsrechts	14
II. Verordnungen	15
1. Rechtswirkungen	15
2. Folgen für den nationalen Gesetzgeber	16
III. Richtlinien	17
1. Die Umsetzung der Richtlinie in nationales Recht	17
2. Verletzung der Pflicht zur Umsetzung	19
3. Rechtspflicht zum stand still und spätere Abweichungen des nationalen Gesetzgebers	26
4. Die Vorwirkung von Richtlinien	28
5. Rechtsangleichung und strengere Lösungen des nationalen Rechts	31
6. Die Bedeutung der Richtlinien für das Verständnis der zu ihrer Umsetzung erlassenen Gesetze	34
7. Zur Auslegung des angeglichenen nationalen Rechts (richtlinienkonforme Auslegung und Rechtsfortbildung)	34
8. Die Funktion des EuGH bei der Umsetzung und Anwendung der Richtlinien	39

9. Die überschießende Umsetzung von Richtlinien	41
10. Zusammenfassung	44
IV. (Staatengerichtete) Beschlüsse	45
V. Empfehlungen	45
VI. Exkurs: Delegierte Rechtssetzung und Komitologieverfahren . . .	47
1. Delegierte Rechtssetzung nach Art. 202 EG	47
2. Neuordnung in Art. 290, 291 AEUV	47
VII. Das Zusammenwirken von EuGH und nationalen Gerichten bei der Anwendung des europäischen Rechts (Vorlageverfahren gem. Art. 267 AEUV)	49
1. Überblick	49
2. Vorlagerecht und Vorlagepflicht	50
3. Bindungswirkung	54
§ 4 Niederlassungs- und Kapitalverkehrsfreiheit	54
I. Die Niederlassungsfreiheit	55
1. Rechtsgrundlagen	55
2. Bedeutung	56
II. Die Kapitalverkehrsfreiheit	64
III. Abgrenzung und Verhältnis von Kapitalverkehrs- und Niederlassungsfreiheit	65
IV. Verpflichtungsadressaten von Kapitalverkehrs- und Niederlassungsfreiheit	67
V. Beeinträchtigungen von Niederlassungs- und Kapitalverkehrsfreiheit	68
1. Niederlassungsfreiheit	68
2. Kapitalverkehrsfreiheit	69
3. Übertragung der „Keck“-Grundsätze?	70
VI. Rechtfertigung von Beeinträchtigungen	70
§ 5 Historische Entwicklung des Europäischen Gesellschaftsrechts	76
I. Die Anfänge	76
II. Die erste Generation der gesellschaftsrechtlichen Richtlinien . . .	77
III. Neubeginn Mitte der 1980er Jahre	80
IV. Der Vertrag von Maastricht und die „Krise“ Mitte der 1990er Jahre	81
V. „Wiedergeburt“ mit der Jahrtausendwende	83
VI. Neuausrichtung nach der Finanzkrise	86
§ 6 Die Anerkennung von Gesellschaften in Europa	89
§ 7 Grenzüberschreitende Mobilität von Gesellschaften	90
I. Einleitung und Überblick	92
II. Hintergrund: Mangelnde Harmonisierung des Gesellschaftskollisionsrechts	93
III. Bisherige legislatorische (Harmonisierungs-)Bemühungen	96

IV. Europäische Genossenschaft (Societas Cooperativa Europaea – SCE)	169
V. Pläne für weitere EU-Rechtsformen	169
1. Eine spezielle EU-Rechtsform für KMU: SPE oder SUP?	169
2. Europäischer Verein und Europäische Gegenseitigkeitsgesellschaft	169
3. Europäische Stiftung	171
4. Eine Europäische Rechtsform für Sozialunternehmen?	172
§ 11 Rechnungslegung und Abschlussprüfung in Europa	173
§ 12 Europäisches Konzernrecht	174
I. Die Idee einer 9. (Konzernrechts-)RL und ihr Scheitern	175
II. Der Status quo des Konzernrechts in Europa	177
1. Die rechtliche Behandlung des Phänomens Konzern in den nationalen Rechtsordnungen der Mitgliedstaaten.	177
2. Konzernspezifisches EU-Recht	178
III. Konzernrecht und Niederlassungsfreiheit	180
IV. Perspektiven des Europäischen Konzernrechts	181
1. Perspektiven für die Harmonisierung klassischer Konzernrechtsmaterien	181
2. ICLEG	184
3. Konzerndimensionale Bedeutung des SUP-RLE	186
4. Das konzernrechtliche Regelungskonzept des EMCA	187
V. Resümee	189
§ 13 Corporate Governance in der EU	190
I. Corporate Governance in der EU – eine Skizze der Entwicklung	190
II. Leitungssysteme	196
1. Status quo in den Mitgliedstaaten	196
2. Das Wahlrecht bei SE und SCE	197
3. Wahlrecht auch für alle nationalen Gesellschaften?	197
III. Transparenz der Corporate Governance	199
1. Corporate Governance Statement	199
2. „Comply or Explain“-Empfehlung 2014/208/EU	199
IV. Gesellschaftsorgane	201
1. Zusammensetzung und Rolle des Vorsitzenden	201
2. Profil der Organmitglieder.	203
3. Ausschüsse	213
4. Vergütung	216
5. Haftung	225
V. Aktionäre und Hauptversammlung.	225
1. Aktionärsrechte	225
2. „One share, one vote“	226
3. Berater für die Stimmrechtsausübung (<i>proxy advisors</i>)	226

4. Institutionelle Anleger	227
5. Mitarbeiterbeteiligungen	227
6. Langfristige und nachhaltige Investments	227
VI. Digitalisierung	228
§ 14 Kapitalmarktrecht in der EU	228
I. Einführung	229
1. Der Europäische Kapitalmarkt	230
2. Das Europäische Kapitalmarktrecht	231
II. Die europäische Kapitalmarktinfrastruktur	250
1. Einführung	250
2. Finanzinstrumente	251
3. Kapitalmärkte	251
4. Kapitalmarktteilnehmer	252
III. Das europäische Markteintrittsrecht	254
1. Zulassung zur amtlichen Notierung und Zulassung zum Handel	254
2. Prospektrecht	254
IV. Das europäische Kapitalmarktverhaltensrecht	255
1. Marktintegrität	255
2. Transparenz	255
V. Kapitalmarktaufsicht im Europäischen Finanzaufsichtssystem.	258
1. Entstehung	258
2. Das Europäische Finanzaufsichtssystem im Überblick	262
3. Ausführung in Deutschland	274
4. Evaluation der Grundkonzeption des ESFS	274
5. Überprüfung des ESFS und potentielle Reform	278
VI. Überblick über die weitere Peripherie des Europäischen Kapitalmarktrechts	279
1. Bankenunion	279
2. Sonstige Finanzinstitutionen	287
3. Sektor Finanzmärkte	289
4. Sektor Verbraucherfragen	292
5. Geldwäsche: AMLD IV	293
VII. Ausblick: Auf dem Weg zu einer Kapitalmarktunion (?)	295
1. Hintergründe, Entwicklung und Ziele	295
2. Bausteine der Kapitalmarktunion, Zeitplan und Stand der Umsetzung	297
3. Gewährleistung der Kohärenz des EU-Rechtsrahmens	303
4. Neue technologische Herausforderungen: FinTech	304
5. Resümee	304
§ 15 Goldene Aktien („golden shares“)	305
I. Einleitung	307
II. Gestaltungsvarianten	308

III. Goldene Aktien als Beschränkungen der Kapitalverkehrs- und/oder der Niederlassungsfreiheit	309
1. Abgrenzung und Verhältnis von Kapitalverkehrs- und Niederlassungsfreiheit	309
2. Nationale Maßnahme.	309
3. Beschränkung	311
4. Keine Berufung auf die Eigentumsordnung.	316
IV. Rechtfertigungsgründe	317
1. Öffentliche Sicherheit (Art. 52 Abs. 1, 65 Abs. 1 lit. b AEUV) .	317
2. Art. 106 Abs. 2 AEUV	318
3. Zwingende Gründe des Allgemeininteresses	318
4. Verhältnismäßigkeit	320
V. Ausblick: Kontrolle des gesamten nationalen Gesellschaftsrechts am Maßstab der Kapitalverkehrs- und Niederlassungsfreiheit? . .	322
 § 16 Mitbestimmung und unternehmensrechtlich relevante Arbeitnehmerrechte	 326
I. Mitbestimmung	327
1. Die Mitbestimmung als „Gretchenfrage“ des Europäischen Unternehmensrechts	327
2. Unionsrechtskonformität der deutschen Mitbestimmung. . . .	328
3. Das Mitbestimmungsmodell von SE, SCE und CBMD	329
II. Informationsrechte.	330
1. BÜRL	330
2. EBR-RL	330
3. Rahmen-RL	331
III. Übergang der Arbeitsverhältnisse bei Betriebsübergang	332
IV. Zusammenfassung und Ausblick	332
 § 17 Europäisches Insolvenzrecht	 333
I. Die Entwicklung des Europäischen Insolvenzrechts im Überblick	341
1. Der Weg zur EuInsVO 2000 und ihre Kerninhalte	341
2. Von der EuInsVO 2000 zur EuInsVO 2015	343
3. Weitergehende Harmonisierung des Insolvenzverfahrensrechts	345
4. Harmonisierung des materiellen Insolvenzrechts?	346
II. Die EuInsVO 2015.	347
1. Anwendungsbereich	347
2. Das Prinzip „eine Person, ein Vermögen, eine Insolvenz“ und seine Durchbrechungen	349
3. Internationale Zuständigkeit	350
4. Anwendbares Recht	361
5. Gegenseitige Anerkennung von Insolvenzverfahren	365
6. Sekundärinsolvenzverfahren	372

7. Unterrichtung der Gläubiger und Anmeldung ihrer Forderungen	377
8. Konzerninsolvenzverfahren	378
III. Empfehlung 2014/135/EU	382
IV. Vorschlag für eine Unternehmensinsolvenz-RL (UntInsRLE)	383
1. Frühwarnsystem	384
2. Präventive Restrukturierungsrahmen	384
3. Zweite Chance für Unternehmer	385
4. Maßnahmen zur Steigerung der Effizienz von Restrukturierung, Insolvenz und zweiter Chance	386
5. Ausnahme von kapitalschutzrechtlichen Vorgaben	386
V. Fundstellenverzeichnis	386
1. EuInsVO 2000	386
2. EuInsVO 2015	388

Teil 2: Erläuterungen der wichtigsten Rechtsakte

§ 18 GesRRL I: Die frühere Publizitäts-RL (PubRL)	391
I. Genese und Ratio	392
1. Historie, Inhalt und Grundgedanken im Überblick	392
2. Änderungen und Kodifizierungen	393
3. Integration in die GesRRL 2017	395
4. Umsetzung in Deutschland	395
II. Anwendungsbereich	396
III. Wesentlicher Inhalt	397
1. Handelsrechtliche Publizität	397
2. Gültigkeit der von der Gesellschaft eingegangenen Verpflichtungen gegenüber Dritten	416
3. Nichtigkeit und Vernichtbarkeit von Gesellschaften (Art. 10–12 GesRRL [≅ Art. 11–13 PubRL])	428
IV. Fundstellenverzeichnis	432
§ 18 Anhang GesRRL	434
§ 19 GesRRL II: Die frühere Kapital-RL (KapRL)	504
I. Genese und Ratio	506
1. Historie, Inhalt und Grundgedanken im Überblick	506
2. Änderungen und Neufassung 2012	508
3. Integration in die GesRRL 2017	510
4. Umsetzung in Deutschland	510
II. Anwendungsbereich	511
III. Wesentlicher Inhalt	512
1. Regelung betreffend die Gründung der Aktiengesellschaft (Art. 3–6 GesRRL [≅ Art. 2–5 KapRL])	512

2. Grundkapital	519
3. Kapitalaufbringung	524
4. Kapitalerhaltung	547
5. Kapitaländerungen (Art. 68–82 GesRRL [≅ Art. 29–43 KapRL])	583
6. Abweichungsmöglichkeiten/Bereichsausnahmen gem. Art. 84 GesRRL (≅ Art. 45 KapRL)	615
7. Das Gleichbehandlungsgebot als Leitmotiv (Art. 85 GesRRL [≅ Art. 46 KapRL])	617
IV. Fundstellenverzeichnis	619
§ 20 GesRRL III: Die frühere Fusions-RL (FusRL)	621
I. Genese und Ratio	622
1. Historie, Inhalt und Grundgedanken im Überblick	622
2. Änderungen und Kodifizierung 2011	623
3. Integration in die GesRRL 2017	625
4. Umsetzung in Deutschland	625
II. Anwendungsbereich	626
III. Erfasste Verschmelzungsvorgänge (Art. 88–90 GesRRL [≅ Art. 2–4 FusRL])	627
1. Regelungsauftrag (Art. 88 GesRRL [≅ Art. 2 FusRL])	627
2. Verschmelzung durch Aufnahme und durch Neugründung (Art. 89 f. GesRRL [≅ Art. 3 f. FusRL])	628
3. Sonderfall: Liquidationsgesellschaften (Art. 89 Abs. 2 und Art. 90 Abs. 2 GesRRL [≅ Art. 3 Abs. 2 und Art. 4 Abs. 2 FusRL])	631
4. Fusionsähnliche Vorgänge (Art. 117 GesRRL [≅ Art. 31 FusRL])	631
IV. Das Verschmelzungsverfahren bei der Verschmelzung durch Aufnahme (Art. 91–108 GesRRL [≅ Art. 5–22 FusRL])	632
1. Überblick	632
2. Der Verschmelzungsplan und seine Offenlegung (Art. 91 GesRRL [≅ Art. 5 f. FusRL])	633
3. Verschmelzungsbericht (Art. 95 GesRRL [≅ Art. 9 FusRL])	639
4. Verschmelzungsprüfung (Art. 96 GesRRL [≅ Art. 10 FusRL])	642
5. Verschmelzungsbeschlüsse	646
6. Rechtmäßigkeitskontrolle, Wirksamwerden und Offenlegung	653
V. Rechtsfolgen der Verschmelzung (Art. 105 GesRRL [≅ Art. 19 FusRL])	655
1. Universalsukzession (Gesamtrechtsnachfolge) (Art. 105 Abs. 1 lit. a GesRRL [≅ Art. 19 Abs. 1 lit. a FusRL])	655
2. „Aktientausch“ (Art. 105 Abs. 1 lit. b GesRRL [≅ Art. 19 Abs. 1 lit. b FusRL])	658
3. Erlöschen der übertragenden Gesellschaft(en) (Art. 105 Abs. 1 lit. c GesRRL [≅ Art. 19 Abs. 1 lit. c FusRL])	659
4. Umsetzung im deutschen Recht	659

VI. Nichtigkeit und Bestandsschutz (Art. 108 GesRRL [\cong Art. 22 FusRL])	660
VII. Haftungsvorschriften (Art. 106 f. GesRRL [\cong Art. 20 f. FusRL]) .	662
VIII. Schutz der (Minderheits-)Aktionäre, Arbeitnehmer und Gläubiger	665
1. Schutz der (Minderheits-)Aktionäre	665
2. Schutz der Arbeitnehmer (Art. 98 GesRRL [\cong Art. 12 FusRL])	667
3. Schutz der Gläubiger (Art. 99–101 GesRRL [\cong Art. 13–15 FusRL])	667
IX. Verschmelzung durch Neugründung (Art. 109 GesRRL [\cong Art. 23 FusRL])	674
X. Konzernverschmelzungen (Art. 110–115 GesRRL [\cong Art. 24–31 FusRL])	676
1. Verschmelzung einer 100%igen Tochter (Art. 110–112 GesRRL [\cong Art. 24–26 FusRL])	677
2. Verschmelzung einer mindestens 90%igen Tochter (Art. 113–115 GesRRL [\cong Art. 27–29 FusRL])	680
XI. Fundstellenverzeichnis	683
§ 21 GesRRL IV: Die frühere Spaltungs-RL (SpRL)	685
I. Genese und Ratio	685
1. Historie, Inhalt und Grundgedanken im Überblick	685
2. Änderungen	687
3. Integration in die GesRRL 2017	688
4. Umsetzung in Deutschland	688
II. Anwendungsbereich	689
III. Erfasste Spaltungsvorgänge	690
1. Spaltung durch Übernahme und Spaltung durch Gründung neuer Gesellschaften	690
2. Verhältniswahrende und nicht-verhältniswahrende Spaltungen.	691
3. Sonderfall: Liquidationsgesellschaften (Art. 136 Abs. 2, 155 Abs. 2 GesRRL [\cong Art. 2 Abs. 2, 21 Abs. 2 SpRL])	692
4. Sonderfall: Spaltung ohne Erlöschen der gespaltenen Gesellschaft (Art. 159 GesRRL [\cong Art. 25 SpRL])	692
5. Umsetzung in Deutschland	694
IV. Das Verfahren bei der Spaltung durch Übernahme	694
1. Überblick	694
2. Der Spaltungsplan und seine Offenlegung (Art. 137 f. GesRRL [\cong Art. 3 f. SpRL])	695
3. Spaltungsbericht (Art. 141 GesRRL [\cong Art. 7 SpRL])	698
4. Spaltungsprüfung (Art. 142 GesRRL [\cong Art. 8 SpRL])	701
5. Spaltungsbeschlüsse	704
6. Rechtmäßigkeitskontrolle, Wirksamwerden und Offenlegung .	706
V. Rechtsfolgen der Spaltung (Art. 151 GesRRL [\cong Art. 17 SpRL]) .	707

1. (Partielle) Universalsukzession (Art. 151 Abs. 1 lit. a GesRRL [\cong Art. 17 Abs. 1 lit. a SpRL])	707
2. „Aktientausch“ (Art. 151 Abs. 1 lit. b GesRRL [\cong Art. 17 Abs. 1 lit. b SpRL])	708
3. Erlöschen der gespaltenen Gesellschaft (Art. 151 Abs. 1 lit. c GesRRL [\cong Art. 17 Abs. 1 lit. c SpRL])	709
4. Umsetzung im deutschen Recht	709
VI. Nichtigkeit und Bestandsschutz (Art. 153 GesRRL [\cong Art. 19 SpRL])	710
VII. Haftungsvorschriften (Art. 152 GesRRL [\cong Art. 18 SpRL])	711
VIII. Schutz der (Minderheits-)Aktionäre, Arbeitnehmer und Gläubiger	712
1. Schutz der (Minderheits-)Aktionäre	712
2. Schutz der Arbeitnehmer (Art. 145 GesRRL [\cong Art. 11 SpRL])	714
3. Schutz der Gläubiger (Art. 146 GesRRL [\cong Art. 12 f. SpRL])	714
IX. Spaltung durch Gründung neuer Gesellschaften	719
X. Konzernspaltung (Art. 154 GesRRL [\cong Art. 20 SpRL])	722
XI. Spaltung unter Aufsicht eines Gerichts (Art. 157 GesRRL [\cong Art. 23 SpRL])	723
1. Hintergrund der Sonderregelung	723
2. Befugnis des Gerichts zur Befreiung von bestimmten verfahrensrechtlichen Anforderungen (Art. 157 GesRRL [\cong Art. 23 SpRL])	724
3. Spezielle Mitgliedstaatenoption bezüglich des Gläubigerschutzes (Art. 146 Abs. 3 S. 3 GesRRL [\cong Art. 12 Abs. 3 S. 3 SpRL])	725
4. Keine Umsetzung in Deutschland	725
XII. Fundstellenverzeichnis	725
§ 22 GesRRL V: die frühere Cross Border Mergers Directive (CBMD)	727
I. Genese und Ratio	729
1. Historie, Inhalt und Grundgedanken im Überblick	729
2. Änderungen	732
3. Integration in die GesRRL 2017	732
4. Reformüberlegungen	733
5. Umsetzung in Deutschland	733
II. Anwendungsbereich	733
1. Grenzüberschreitende Verschmelzung von EU-/EWR-Kapitalgesellschaften	733
2. Limitierung der zulässigen Verschmelzungskombinationen (Art. 121 Abs. 1 lit. a GesRRL [\cong Art. 4 Abs. 1 lit. a CBMD])	742
3. Umsetzung in Deutschland	42
III. Grundkonzeption	743
IV. Das Verschmelzungsverfahren im Einzelnen	745
1. Der Verschmelzungsplan und seine Offenlegung	745
2. Verschmelzungsbericht (Art. 124 GesRRL [\cong Art. 7 CBMD])	757

3. Verschmelzungsprüfung (Art. 125 GesRRL [≅ Art. 8 CBMD])	764
4. Verschmelzungsbeschlüsse (Art. 126 GesRRL [≅ Art. 9 CBMD])	769
5. Rechtmäßigkeitskontrolle, Wirksamwerden und Offenlegung .	774
V. Rechtsfolgen der Verschmelzung (Art. 131 GesRRL [≅ Art. 14 CBMD])	782
1. Universalsukzession (Art. 131 Abs. 1 lit. a, Abs. 2 lit. a GesRRL [≅ Art. 14 Abs. 1 lit. a, Abs. 2 lit. a CBMD])	783
2. „Anteilstausch“ (Art. 131 Abs. 1 lit. b, Abs. 2 lit. b GesRRL [≅ Art. 14 Abs. 1 lit. b, Abs. 2 lit. b CBMD])	784
3. Erlöschen der übertragenden bzw. sich verschmelzenden Gesellschaft(en) (Art. 131 Abs. 1 lit. c, Abs. 2 lit. c GesRRL [≅ Art. 14 Abs. 1 lit. c, Abs. 2 lit. c CBMD])	785
4. Deutsches Recht	785
VI. Bestandsschutz (Art. 134 GesRRL [≅ Art. 17 CBMD])	785
VII. Haftung der Organe und Sachverständigen	786
VIII. Konzernverschmelzungen (Art. 132 GesRRL [≅ 15 CBMD]) . . .	787
1. Verschmelzung einer 100%igen Tochter (Art. 132 Abs. 1 GesRRL [≅ Art. 15 Abs. 1 CBMD])	787
2. Verschmelzung einer mindestens 90%igen Tochter	788
3. Deutsches Recht	789
IX. Schutz der (Minderheits-)Gesellschafter und Gläubiger	790
1. Schutz der (Minderheits-)Gesellschafter (Art. 121 Abs. 2 S. 2 GesRRL [≅ Art. 4 Abs. 2 S. 2 CBMD]) . . .	790
2. Schutz der Gläubiger	796
X. Einspruchsrecht zum Schutz öffentlicher Interessen (Art. 121 Abs. 1 lit. b S. 2 GesRRL [≅ Art. 4 Abs. 1 lit. b S. 2 CBMD]) . . .	800
XI. Beteiligung der Arbeitnehmer (Art. 133 GesRRL [≅ Art. 16 CBMD])	801
1. Betriebliche Mitbestimmung	801
2. Unternehmerische Mitbestimmung	801
3. Deutsches Recht	805
XII. Fundstellenverzeichnis	805
§ 23 EU-Bilanz-RL	807
I. Genese und Ratio	810
1. Grundgedanken und Inhalt im Überblick	810
2. Von der 4. (Bilanz-)RL und 7. (Konzernbilanz-)RL zur EU-Bilanz-RL	811
3. Änderungen	815
4. Umsetzung in Deutschland	816
II. Inhalt	819
1. Anwendungsbereich und Größenklassen	819

2. Allgemeine Bestimmungen und Grundsätze (Art. 4–8 EU Bilanz-RL)	821
3. Jahresabschluss	822
4. Konsolidierte Abschlüsse	826
5. Abschlussprüfung	828
6. Offenlegung	829
7. Befreiungen und Einschränkungen	830
8. Country-by-Country-Reporting	830
III. Fundstellenverzeichnis	831
1. 4. (Bilanz-)RL	831
2. 7. (Konzernbilanz-)RL	834
3. EU-Bilanz-RL	835
§ 23 Anhang EU-Bilanz-RL	837
§ 24 IFRS-VO	893
I. Genese und Ratio	894
1. Historie, Grundgedanken und Inhalt im Überblick	894
2. Änderungen und Evaluierungen	895
3. Ausführung in Deutschland	896
II. Die IFRS und ihre Übernahme ins Unionsrecht	896
1. IFRS	896
2. Verfahren der Übernahme und Anwendung der IFRS	897
III. Reichweite der Pflicht zur Bilanzierung nach IFRS	898
1. Differenzierung zwischen kapitalmarktorientierten und nicht kapitalmarktorientierten Gesellschaften	898
2. Interrelation mit der EU-Bilanz-RL	899
3. Umsetzung in Deutschland	899
IV. Exkurs: IFRS für KMU?	900
V. Fundstellenverzeichnis.	901
§ 24 Anhang IFRS-VO	902
§ 25 Abschlussprüfer-RL (APRL) und Abschlussprüfer-VO (APVO)	906
I. Genese und Ratio	909
1. Grundgedanken und Inhalt im Überblick	909
2. Von 8. RL zur APRL und APVO	910
3. Umsetzung in Deutschland	913
II. Anwendungsbereich	915
1. APRL	915
2. APVO	915
III. Inhalt	916
1. Zulassung, kontinuierliche Fortbildung und gegenseitige Anerkennung	916
2. Registrierung	917

3. Berufsgrundsätze	918
4. Prüfungsstandards und Bestätigungsvermerk	924
5. Verstärkte Transparenz bei PIE	925
6. Bestellung und Abberufung	926
7. Prüfungsausschuss	927
8. Externe Qualitätssicherung	929
9. Untersuchungen, Sanktionen, Haftung	930
10. Öffentliche Aufsicht und gegenseitige Anerkennung der mitgliedstaatlichen Regelungen	931
11. Internationale Aspekte/Drittstaaten	933
IV. Fundstellenverzeichnis	935
1. 8. RL	935
2. APRL	935
3. APVO	936
§ 25 Anhang APRL und APVO	937
§ 26 GesRRL VI: Die frühere Zweigniederlassungs-RL (ZNRL)	999
I. Genese und Ratio	1000
1. Historie, Inhalt und Grundgedanken im Überblick	1000
2. Änderungen	1001
3. Integration in die GesRRL	1002
4. Umsetzung in Deutschland	1002
II. Anwendungsbereich	1003
1. Zweigniederlassungen ausländischer Kapitalgesellschaften im EU/EWR-Gebiet (Art. 29 Abs. 1, Art. 36 Abs. 1 GesRRL [≙ Art. 1 Abs. 1, 7 Abs. 1 ZNRL])	1003
2. Beschränkung auf registerrechtliche Offenlegungspflichten	1005
III. Offenlegungspflichten	1006
1. Regelungskonzeption	1006
2. Publizitätsobjekte	1006
3. Publizitätsinstrumente	1027
4. Sprachenregime	1032
5. Publizitätswirkungen	1034
6. Publizitätsverpflichtete	1034
7. Informationsaustausch über das BRIS	1035
IV. Sanktionen	1036
V. Fundstellenverzeichnis	1038
§ 27 Die Einpersonengesellschafts-RL (EpGRL)	1039
I. Genese und Ratio	1040
1. Grundgedanken und Inhalt im Überblick	1040
2. Änderungen und Kodifizierung	1041
3. Umsetzung in Deutschland	1042
II. Anwendungsbereich	1042

III. Reichweite des Gebots der Zulassung der Einpersonengesellschaft	1044
1. Originäre und „nachträgliche“ Einpersonengesellschaft (Art. 2 Abs. 1 EpGRL)	1044
2. Alternative: Einpersonen-Unternehmen mit beschränkter Haftung (Art. 7 EpGRL)	1046
3. Zulässige Einschränkungen	1046
IV. Spezielle Schutznormen	1051
1. Publizität der „nachträglichen“ Einpersonengesellschaft (Art. 3 EpGRL)	1052
2. Beschlussfassung in der Einpersonengesellschaft (Art. 4 EpGRL)	1054
3. Insihgeschäfte (Art. 5 EpGRL)	1055
V. Fundstellenverzeichnis	1058
§ 27 Anhang EpGRL	1060
§ 28 Die Übernahme-RL – Takeover Bids Directive (TBD)	1065
I. Genese und Ratio	1069
1. Historie, Grundgedanken und Inhalt im Überblick	1069
2. Änderungen/Reform	1073
3. Umsetzung in Deutschland	1074
II. Anwendungsbereich (Art. 1 TBD)	1075
III. Allgemeine Grundsätze (Art. 3 TBD)	1076
IV. Prinzipielle Mindest-, aber partielle Maximalharmonisierung	1078
V. Aufsichtsstelle und anwendbares Recht (Art. 4 TBD)	1078
1. Aufsichtsstelle	1078
2. Zuständigkeitsverteilung und anwendbares Recht (Art. 4 Abs. 2 TBD)	1081
VI. Pflichtangebot (Art. 5 TBD)	1083
1. Ratio	1083
2. Auslösungstatbestand: Kontrollerlangung	1085
3. Ausnahmen	1092
4. Inhalt des Pflichtangebots	1094
VII. Verfahrens- und Transparenzvorschriften (Art. 6–8, 13 f. TBD)	1099
1. Information über Angebote (Art. 6 TBD)	1100
2. Annahmefrist (Art. 7 TBD)	1103
3. Bekanntmachung (Art. 8 TBD)	1104
4. Weitere Verfahrensregeln (Art. 13 TBD)	1104
5. Unterrichtung und Anhörung der Arbeitnehmervertreter (Art. 14 TBD)	1105
VIII. Zulässigkeitsrahmen für Abwehrmaßnahmen und Transparenz für Aktionäre und Kapitalmarkt (Art. 9–12 TBD)	1106
1. Hintergründe und Grundstruktur der Regelung	1106
2. Neutralitätspflicht, Durchbrechungsregel und Optionsmodell	1107

3. Transparenz für Aktionäre und Kapitalmarkt	1132
IX. Squeeze-out und Sell-out (Art. 15, 16 TBD)	1137
1. Hintergründe, Ratio und Grundstruktur	1137
2. Squeeze-out (Art. 15 TBD)	1139
3. Sell-out (Art. 16 TBD)	1148
X. Sanktionen (Art. 17 TBD)	1150
XI. Fundstellenverzeichnis	1151
§ 28 Anhang TBD	1153
§ 29 Aktionärsrechte-RL (ARRL)	1166
I. Genese und Ratio	1168
1. Historie, Inhalt und Grundgedanken im Überblick	1168
2. Änderungen	1170
3. Umsetzung in Deutschland	1171
II. Anwendungsbereich	1172
1. Grundsätzlicher Anwendungsbereich gem. Art. 1 Abs. 1 ARRL	1172
2. Keine autonome Definition der Aktionärseigenschaft	1173
3. Ausnahmeoptionen für die Mitgliedstaaten (Art. 1 Abs. 3 ARRL)	1174
4. Bereichsausnahme für Maßnahmen aufgrund der BRRD (Art. 1 Abs. 4 ARRL)	1174
5. Besonderheiten betreffend den Geltungsbereich für Intermediäre, institutionelle Anleger, Vermögensverwalter und proxy advisors (Art. 1 Abs. 5, 6 ARRL)	1174
6. Verhältnis zu anderen EU-Rechtsakten (Art. 1 Abs. 7 ARRL)	1175
III. Mindestcharakter	1176
IV. Leitmotiv: Gleichbehandlung der Aktionäre (Art. 4 ARRL)	1176
V. Identifizierung der Aktionäre, Übermittlung von Informationen und Erleichterung der Ausübung von Aktionärsrechten (Art. 3a–3f ARRL)	1177
1. Hintergründe und Ratio	1177
2. Identifizierung der Aktionäre	1178
3. Informationsübermittlung	1180
4. Erleichterung der Ausübung von Aktionärsrechten	1181
5. Kosten	1181
6. Revisionsklausel	1182
7. Umsetzung in Deutschland	1182
VI. Transparenz und Engagement von institutionellen Anlegern und Vermögensverwaltern (Art. 3g–3i ARRL)	1183
1. Hintergründe und Ratio	1183
2. Mitwirkungspolitik	1184
3. Anlagestrategie institutioneller Anleger und Vereinbarungen mit Vermögensverwaltern	1185

4. Transparenz bei Vermögensverwaltern	1186
5. Umsetzung in Deutschland	1186
VII. Transparenz bei Stimmrechtsberatern (proxy advisors) (Art. 3j ARRL)	1187
VIII. Mindeststandards für Hauptversammlungen	1188
1. Einberufung der Hauptversammlung (Art. 5 und 6 ARRL)	1188
2. Voraussetzungen für den Zugang zur Hauptversammlung (Art. 7 ARRL)	1197
3. Teilnahme und Stimmrechtsausübung „in absentia“	1199
4. Fragerecht (Art. 9 ARRL)	1205
5. Vergütungspolitik und Vergütungsbericht	1209
6. Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen oder Personen (related party transactions)	1222
7. Stimmrechtsvertretung (Art. 10, 11 ARRL)	1235
8. Beseitigung bestimmter Hemmnisse betreffend Intermediäre	1245
9. Feststellung und Veröffentlichung der Abstimmungsergebnisse (Art. 14 ARRL)	1248
IX. Sanktionen	1250
X. Fundstellenverzeichnis	1251
§ 29 Anhang ARRL	1252
§ 30 Das Projekt einer Sitzverlegungs-RL (14. RL)	1272
I. Überblick	1273
II. Der Vorentwurf von 1997	1274
1. Hintergrund	1274
2. Wesentlicher Inhalt	1275
3. Reaktionen in Praxis und Schrifttum	1280
III. Weitere Entwicklung	1281
1. Aktionsplan 2003, Konsultation 2004 und Impact Assessment 2007	1281
2. Die EP-Entschließung vom März 2009	1282
3. Die Thesen des Arbeitskreises Europäisches Unternehmensrecht vom Januar 2011	1284
4. Der Bericht der Reflection Group	1285
5. EP-Entschließung 2012	1285
6. Aktionsplan 2012 und Konsultation 2013.	1286
7. EAVA 2013	1286
8. EP-Workshop und JURI-Studie 2016, EP-Entschließung 2017.	1286
9. Studie zum Gesellschaftskollisionsrecht 2016	1287
10. Konsultation 2017.	1287
IV. Ausblick	1287
V. Fundstellenverzeichnis	1288

§ 30 Anhang Vorentwurf Sitzverlegungs-RL	1289
§ 31 ESMA-VO	1295
I. Genese und Ratio	1296
1. Historie, Grundgedanken und Inhalt im Überblick	1296
2. Änderungen	1297
II. Inhalt	1298
1. Errichtung und Rechtsstellung der ESMA	1298
2. Aufgaben und Befugnisse der ESMA	1298
3. Organisation	1304
4. Gemeinsame Gremien der ESA	1306
5. Rechtsbehelfe	1306
6. Finanzvorschriften und allgemeine Bestimmungen	1307
III. Umsetzung in Deutschland	1307
IV. Fundstellenverzeichnis	1307
§ 32 Markets in Financial Instruments Directive II (MiFID II) und Markets in Financial Instruments Regulation (MiFIR)	1308
I. Genese und Ratio	1312
1. Historie, Grundgedanken und Inhalt im Überblick	1312
2. Änderungen	1315
3. Level 2-Rechtsakte und Level 3-Maßnahmen	1315
II. Inhalt	1315
1. Anwendungsbereich	1315
2. Regelungsrahmen für Wertpapierfirmen	1319
3. Regelungsrahmen für Handelsplätze und SI	1327
4. Regulierung des Handels	1341
5. Nachhandelsinfrastruktur: Diskriminierungsfreier Zugang zum Clearing für Finanzinstrumente	1344
6. Datenbereitstellungsdienstleistungen (DRS)	1345
7. Aufsichtsstruktur	1346
8. Zivilrechtliche Haftung	1352
9. Drittstaatenregime	1353
III. Umsetzung/Ausführung in Deutschland	1356
1. MiFID I	1356
2. MiFID II/MiFIR	1356
IV. Fundstellenverzeichnis	1358
1. MiFID I	1358
2. MiFID II und MiFIR	1359
§ 33 Consolidated Admissions and Reporting Directive (CARD)	1365
I. Genese und Ratio	1365
II. Inhalt	1367
1. Anwendungsbereich	1367
2. Zulassungsvoraussetzungen	1368

3. Zulassungsverfahren	1371
4. Fortdauernde Pflicht zur Vollzulassung	1371
5. Aufsicht	1371
III. Umsetzung in Deutschland	1372
IV. Fundstellenverzeichnis	1373
1. Börsenzulassungs-RL	1373
2. CARD	1374
§ 34 Prospekt-VO (ProspVO)	1375
I. Überblick	1378
1. Gegenstand und Ratio	1378
2. Die Entwicklung des EU-Prospektrechts	1378
3. Rechtstatsachen	1382
4. Umsetzung/Ausführung in Deutschland	1382
II. Anwendungsbereich	1383
III. Inhalt	1384
1. Prospektpflicht	1384
2. Anforderungen an den Prospekt	1385
3. Billigung und Veröffentlichung des Prospekts	1389
4. Werbung	1389
5. Gültigkeitsdauer	1390
6. Europäischer Pass	1390
7. Sprachenregelung	1391
8. Emittenten aus Drittstaaten	1391
9. Aufsichtsbehörden	1392
10. Sanktionsregime	1392
11. Zivilrechtliche Prospekthaftung	1393
IV. Fundstellenverzeichnis	1394
1. ProspRL	1394
2. ProspVO	1397
§ 35 Market Abuse Regulation (MAR) und Market Abuse Directive II (MAD II)	1398
I. Genese und Ratio	1404
1. Historie, Grundgedanken und Inhalt im Überblick	1404
2. Änderungen	1407
3. Level 2-Rechtsakte und Level 3-Maßnahmen	1407
II. Inhalt	1407
1. Anwendungsbereich	1407
2. Das Verbot des Marktmissbrauchs	1410
3. Offenlegungsvorschriften	1426
4. Aufsicht	1435
5. Sanktionen	1437
6. Zivilrechtliche Haftung	1442

III. Umsetzung in Deutschland	1442
1. MAD I	1442
2. MAR/MAD II	1443
IV. Fundstellenverzeichnis	1444
1. MAD I	1444
2. MAD II und MAR	1445
§ 36 Transparenz-RL (TrRL)	1448
I. Genese und Ratio	1450
1. Historie, Grundgedanken und Inhalt im Überblick	1450
2. Änderungen	1452
3. Level 2-Rechtsakte und Level 3-Maßnahmen	1454
II. Inhalt	1454
1. Anwendungsbereich	1454
2. Herkunftslandprinzip	1454
3. Harmonisierungsgrad	1454
4. Publizitätskomplexe	1455
5. Publikationsmodalitäten	1464
6. Emittenten aus Drittstaaten (Art. 23 TrRL)	1466
7. Zuständige Behörden	1466
8. Sanktionen	1466
III. Umsetzung in Deutschland	1468
IV. Fundstellenverzeichnis	1470
§ 37 European Market Infrastructure Regulation (EMIR)	1473
I. Genese und Ratio	1474
1. Historie, Grundgedanken und Inhalt im Überblick	1474
2. Änderungen	1475
3. Level 2-Rechtsakte und Level 3-Maßnahmen	1476
II. Inhalt	1476
1. Anwendungsbereich	1476
2. Clearing, Risikominderung und Meldung von OTC-Derivaten	1477
3. Zulassung und Beaufsichtigung von CCPs, organisatorische Anforderungen an CCPs und Interoperabilitätsvereinbarungen	1483
4. Zulassung von und Anforderungen an Transaktionsregister	1484
III. Ausführung in Deutschland	1485
IV. Fundstellenverzeichnis	1485
§ 38 Investmentfonds (OGAW, AIF, EuVECA, EuSEF, ELTIF, MMF)	1493
I. Überblick	1495
II. Die einzelnen Typen von Investmentfonds	1497
1. OGAW	1497
2. AIFMD	1509
3. EuVECA	1519

4. EuSEF	1521
5. ELTIF	1524
6. MMF	1527
III. Fundstellenverzeichnis	1530
1. OGAW-RL	1530
2. AIFMD	1533
3. EuVECA-VO	1534
5. EuSEF-VO	1535
6. ELTIF-VO	1535
7. MMF-VO	1535
§ 39 Central Securities Depositories Regulation (CSDR)	1536
I. Genese und Ratio	1536
1. Historie, Grundgedanken und Inhalt im Überblick	1536
2. Änderungen	1538
3. Level 2-Rechtsakte und Level 3-Maßnahmen	1538
II. Inhalt	1539
1. Anwendungsbereich	1539
2. Wertpapierlieferung und -abrechnung (Titel II)	1539
3. Zentralverwahrer	1542
4. Zugang zu Zentralverwahrern	1547
5. Erbringen bankartiger Nebendienstleistungen für Teilnehmer eines Zentralverwahrers	1548
6. Sanktionen	1548
III. Ausführung in Deutschland	1549
IV. Fundstellenverzeichnis	1550
§ 40 Short Selling Regulation (SSR)	1551
I. Genese und Ratio	1553
1. Historie, Grundgedanken und Inhalt im Überblick	1553
2. Änderungen	1554
3. Level 2-Rechtsakte und Level 3-Maßnahmen	1555
II. Inhalt	1555
1. Leerverkäufe und Credit Default Swaps (CDS) i.S.d. SSR	1555
2. Anwendungsbereich	1556
3. Beschränkungen und Transparenzvorschriften	1557
4. Eingriffsbefugnisse der nationalen Behörden und der ESMA	1561
5. Aufsicht	1563
6. Sanktionen	1563
III. Ausführung in Deutschland	1564
IV. Fundstellenverzeichnis	1564
§ 41 Credit Rating Agencies Regulation (CRAR)	1566
I. Genese und Ratio	1568

1. Historie, Grundgedanken und Inhalt im Überblick	1568
2. Änderungen	1570
3. Level 2-Rechtsakte und Level 3-Maßnahmen	1571
II. Inhalt	1571
1. Gegenstand und Ziele der CRAR	1571
2. Anwendungsbereich	1571
3. Registrierungspflicht für EU-Ratingagenturen	1572
4. Verwendung von Ratings	1573
5. Organisatorische Anforderungen	1575
6. Abgabe von Ratings	1576
7. Aufsicht	1580
8. Sanktionen	1580
9. Zivilrechtliche Haftung	1581
III. Ausführung in Deutschland	1582
IV. Fundstellenverzeichnis	1582
§ 42 Betriebsübergangs-RL (BÜRL)	1585
I. Genese und Ratio	1588
1. Inhalt und Grundgedanken im Überblick	1588
2. Änderungen und Kodifizierung	1589
3. Umsetzung in Deutschland	1590
II. Wesentlicher Inhalt der BÜRL	1590
1. Überblick	1590
2. Anwendungsbereich	1591
3. Tatbestand des Betriebsübergangs	1593
4. Rechtsfolgen	1598
5. Zulässigkeit günstigerer Regelungen	1605
III. Fundstellenverzeichnis	1606
§ 43 Die RL über den Europäischen Betriebsrat (EBR-RL)	1606
I. Genese und Ratio	1608
1. Inhalt und Grundgedanken im Überblick	1608
2. Änderungen und Neufassung	1609
3. Rechtstatsachen	1611
4. Umsetzung in Deutschland	1611
II. Wesentlicher Inhalt der EBR-RL	1612
1. Überblick	1612
2. Anwendungs- und Regelungsbereich	1612
3. Verhandlungsverfahren	1615
4. Auffanglösung	1619
5. Sonstige Bestimmungen	1622
III. Fundstellenverzeichnis	1624
1. Ursprüngliche EBR-RL	1624
2. Neufassung 2009	1625

§ 44 Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV)	1626
I. Überblick	1627
II. Anwendbares Recht	1629
III. Rechtsnatur	1630
IV. Zweck	1631
1. Zweckbeschränkung	1631
2. Kooperationszweck (Art. 3 Abs. 1 EWIV-VO)	1631
3. Ausdrückliche Verbote (Art. 3 Abs. 2 EWIV-VO)	1632
4. Kapitalmarktsperre (Art. 23 EWIV-VO)	1634
5. Sanktionen	1634
V. Sitz	1635
1. Sitzfestlegung (Art. 12 EWIV-VO)	1635
2. Sitzverlegung (Art. 13 f. EWIV-VO)	1635
VI. Gründung	1636
1. Überblick	1636
2. Gründungsvertrag	1636
3. Registereintragung	1638
4. Gründungspublizität	1638
5. Handelndenhaftung (Art. 9 Abs. 2 EWIV-VO)	1638
VII. Publizität	1639
1. Publizitätsinstrumente	1639
2. Publizitätsobjekte	1639
3. Publizitätswirkungen	1640
VIII. Organisationsverfassung	1640
1. Überblick	1640
2. Die gemeinschaftlich handelnden Mitglieder	1641
3. Geschäftsführer	1642
4. Fakultative Organe	1644
IX. Mitgliedschaft	1645
1. Mitgliederkreis und -zahl (Art. 4 EWIV-VO)	1645
2. Rechte und Pflichten der Mitglieder	1647
3. Veränderungen im Mitgliederkreis	1648
X. Finanzverfassung	1649
XI. Haftungsverfassung	1650
1. Haftung der EWIV	1650
2. Haftung der Mitglieder	1650
XII. Nichtigkeit, Auflösung, Abwicklung und Insolvenz	1653
1. Nichtigkeit (Art. 15 EWIV-VO)	1653
2. Auflösung	1653
3. Abwicklung (Liquidation)	1654
4. Insolvenz	1655
XIII. Steuerrecht	1656
XIV. Fundstellenverzeichnis	1656

§ 44 Anhang EWIV-VO	1657
§ 45 Europäische Aktiengesellschaft (Societas Europaea – SE)	1667
I. Einleitung	1670
1. Eine kurze Skizze zur (un)endlichen Geschichte der SE	1670
2. Umsetzung in Deutschland	1674
3. Praktische Erfahrungen mit der SE	1675
II. Allgemeine Charakteristika der SE	1676
1. Rechtsnatur	1676
2. Firma und Rechtsformzusatz	1676
3. Sitz	1677
4. Publizität	1678
III. Das auf die SE anwendbare Recht	1679
1. Die SE-VO als Rahmenregelung	1679
2. Regelungsbereich der SE-VO	1680
3. Die Verweisungssystematik der SE-VO	1681
IV. Gründung der SE	1683
1. Grundkonzeption des numerus clausus der Gründungsvarianten	1683
2. Die Gründungsvarianten im Einzelnen	1685
3. Haftung und Rechtsnatur im Gründungsstadium	1707
V. Finanzverfassung	1710
1. Grundlagen und Grundkonzeption	1710
2. Mindestbetrag und Währung des Grundkapitals	1711
3. Die Generalverweisungen in Art. 5 SE-VO und Art. 15 Abs. 1 SE-VO und die sich daraus ergebende Finanzverfassung der SE im Übrigen	1712
4. Exkurs: Die börsennotierte SE	1714
VI. Organisationsverfassung	1715
1. Grundstruktur	1715
2. Leitungsverfassung	1715
3. Hauptversammlung	1744
VII. Rechnungslegung	1752
VIII. Reorganisation bestehender SE	1753
1. Sitzverlegung	1753
2. Verschmelzung	1755
3. Spaltung	1756
4. Formwechsel	1757
5. Beteiligung an einer SE-Gründung	1758
IX. Liquidation und Insolvenz	1759
1. Auflösung, Liquidation, Zahlungseinstellung, etc.	1759
2. Insolvenz	1759
X. Beteiligung der Arbeitnehmer	1761
1. Allgemeines	1761

2. Verhandlungsverfahren	1761
3. Auffanglösung	1763
4. Sonderfälle	1765
5. Evaluation und Reformbedarf	1767
XI. Steuerrecht	1768
XII. Fundstellenverzeichnis	1769
§ 45 Anhang SE-VO und SE-RL	1771
§ 46 Europäische Genossenschaft (Societas Cooperativa Europaea – SCE)	1802
I. Überblick	1803
II. Allgemeine Charakteristika der SCE	1806
III. Das auf die SCE anwendbare Recht	1808
IV. Satzung	1809
V. Gründung einer SCE	1811
1. Numerus clausus der Gründungsvarianten	1811
2. Die einzelnen Gründungsvarianten im Überblick	1811
3. Haftung und Rechtsnatur im Gründungsstadium	1816
VI. Finanzverfassung	1817
1. Grundkonzeption	1817
2. Geschäftsanteile	1817
3. Mindestkapital	1818
4. Kapitalaufbringung	1818
5. Kapitalveränderungen	1819
6. Kapitalerhaltung	1819
7. Wertpapiere und Schuldverschreibungen	1820
8. Verwendung des Betriebsergebnisses	1820
VII. Mitgliedschaft	1821
1. Mitgliederkreis	1821
2. Erwerb und Verlust der Mitgliedschaft	1822
3. Rechte, Pflichten und Haftung der Mitglieder	1824
VIII. Organisationsverfassung	1825
1. Grundstruktur	1825
2. Leitungsverfassung	1825
3. Generalversammlung	1837
IX. Rechnungslegung und genossenschaftliche Pflichtprüfung	1844
X. Reorganisation bestehender SCE	1845
1. Sitzverlegung	1845
2. Verschmelzung, Spaltung, Formwechsel	1845
XI. Liquidation und Insolvenz	1846
XII. Beteiligung der Arbeitnehmer	1847
XIII. Steuerrecht	1848
XIV. Fundstellenverzeichnis	1849

§ 46 Anhang SCE-VO und SCE-RL	1850
§ 47 Eine spezielle Rechtsform für KMU? –	
Die Projekte zur Schaffung einer SPE und einer SUP	1886
I. Einführung und Überblick	1889
II. Das Projekt einer SPE	1890
1. Der steinige Weg zum SPE-Vorschlag	1890
2. Kontroverse Beratungen und letztendliche Rücknahme	1893
3. Grundzüge der SPE nach dem 3. Kompromissentwurf der ungarischen Ratspräsidentschaft 2011 (SPE-VOE-HU3)	1894
III. Das Projekt einer SUP	1929
1. Von der SPE zur SUP	1929
2. Grundzüge des SUP-RLE	1931
IV. Ein neuer Anlauf für die SPE?	1940
V. Fundstellenverzeichnis	1940
1. SPE	1940
2. SUP	1941
§ 47 Anhang SPE-VOE-HU3 und SUP-RLE.	1942
Register	1977